

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

116/23

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Köllner, Martina

Tel. Nr.:
82-2462

Datum:
26.06.2023

1. **Betreff:** Sachstandsbericht Offenburger Modell - weitere Piloteinrichtungen

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Ausschuss für Familie und Jugend	19.07.2023	öffentlich
2. Gemeinderat	24.07.2023	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Auf Basis des mündlichen Berichts empfiehlt Ausschuss für Familie und Jugend dem Gemeinderat folgenden Beschlüsse zu fassen:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur erfolgreichen Einführung des „Offenburger Modells“ in Bühl, Rammersweier und Zunsweier als Piloten zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt an bis zu 4 weiteren Standorten Piloten im Sinne des „Offenburger-Modells“ einzurichten. Die Fraktionen werden, wie bisher auch, durch einen „Newsletter“ und Rückfragetermine über den Fortgang unterrichtet.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

116/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Köllner, Martina

Tel. Nr.:
82-2462

Datum:
26.06.2023

Betreff: Sachstandsbericht Offenburger Modell - weitere Piloteinrichtungen

Sachverhalt/Begründung:

Nach intensiven Vorbereitungen gingen im Mai die Standorte Bühl, Rammersweier und Zunsweier als Piloteinrichtungen an den Start. Die Kitazeit wurde auf maximal VÖ 35 begrenzt, im Anschluss wurde eine Spiel – und Betreuungszeit mit bis zu 2 Stunden aufgebaut.

Am 16. Mai fand der offizielle Start der Piloten statt, dazu wurden alle Fraktionen eingeladen.

Auf Grund der kurzen Zeitspanne seit Beginn bis zum Redaktionsschluss der Vorlage wird über die Entwicklung der Piloten und den aktuellen Sachstand in der Ausschusssitzung ausführlich mündlich berichtet.

Weitere Vorgehensweise:

Die ausführliche Auswertung der ersten drei Piloteinrichtungen unter Beteiligung von Eltern, Ortsvorstehenden, Mitarbeitenden und Kindern wird Mitte September starten. Wie schon dargestellt kann in der kurzen Zeit des Betriebs der Piloten von Mitte Mai bis Juli keine aussagekräftige Auswertung vorgenommen werden.

Die Personalsituation insgesamt hat sich – auch durch den weiteren Platzausbau – weiter verschärft (siehe hierzu auch die Vorlage 105/23 - Planungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen). Um allen Beteiligten eine Perspektive zu bieten soll das Offenburger Modell weiter ausgebaut und als nächster Schritt an bis zu vier weiteren Standorten Piloten eingerichtet werden. Kriterium für die Standortentscheidung ist das fehlende Personal und damit einhergehende vollzogene oder drohende Betreuungszeitverkürzungen.

Nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden die Beteiligten in und um potenzielle neue Pilot - Einrichtungen eingebunden sowie umgehend die Netzwerke im Sozialraum aktiviert. Je nachdem, wie die Personalgewinnung gelingt, soll ein Start noch im 2. Halbjahr 2023 erfolgen.

Die Verwaltung wird bis zum nächsten Ausschuss in bewährter Weise regelmäßig über einen „Newsletter“ über den Sachstand informieren sowie den Gemeinderatsmitgliedern Termine für Rückfragen anbieten.

Die Auswertung der Pilotphase wird dem Gemeinderat im nächsten Ausschuss für Familien und Jugend am 13.12.2023 im Rahmen eines Sachstandsberichtes zur Bewertung und weiterer Entscheidung vorgelegt.